

Gold bei Golf&Natur für den Golfpark Weiherhof



Erneut Gold zertifiziert: Der Golfpark Weiherhof | © Golfpark Weiherhof/Benno Leinen

Der Golfpark Weiherhof in Wadern-Nunkirchen erhielt Mitte Oktober erneut das Gold-Zertifikat des Umweltprogramms Golf&Natur. Die Golfanlage überzeugt durch innovative Maßnahmen im Bereich Energie, Wasser und Biodiversität – und setzt Maßstäbe in der nachhaltigen Golfplatzbewirtschaftung.

Der Golfpark Weiherhof in Wadern-Nunkirchen erfüllt höchste Ansprüche im Umweltmanagement und erhielt Mitte Oktober erneut das Gold-Zertifikat im Rahmen des Programms Golf&Natur. Diese Auszeichnung bestätigt die kontinuierliche Entwicklung des Golfparks zu einer ökologisch vorbildlichen Anlage. „Diese Golfanlage ist in den Bereichen Natur und Landschaft, Arbeitssicherheit und Umweltmanagement sowie den anderen relevanten Kriterien top aufgestellt“, lobt Dr. Gunther Hardt, Auditor des Deutschen Golf Verbandes. Besonders beeindruckt zeigte sich Hardt von der strategischen Planung des Golfparks: „Besonders hat mich die Vorlage einer strukturierten Zukunftsplanung unter dem Titel Golfresort 2030 überzeugt“, erklärte er bei der Zertifizierungsvergabe.

Der Golfpark Weiherhof hatte bereits 2021 als erste Golfanlage im Saarland das höchste Zertifikat in Gold erhalten und hat seither diverse Maßnahmen zur nachhaltigen Entwicklung umgesetzt. Ein zukunftsweisendes Energiekonzept mit Photovoltaikanlagen und Wärmepumpen ist ein zentraler Bestandteil. Die gewonnene erneuerbare Energie soll zukünftig auch zur Versorgung elektrischer Mähroboter genutzt werden, die so den Einsatz von Diesel im Pflegebetrieb deutlich reduzieren.

Auch die Wassernutzung spielt eine Schlüsselrolle in der Nachhaltigkeitsstrategie des Golfparks. Der Weiherhof setzt zur Bewässerung des Golfplatzes konsequent auf Wasser aus Speicherteichen, die über Drainage- und Klärwasser gespeist werden. In Kombination mit genehmigtem Grundwasser ist die Anlage somit wasserautark und kann selbst in langen Trockenphasen auf eigene Ressourcen zurückgreifen. „Positiv ist hier auch, dass der Golfpark Weiherhof die Bewässerung des Golfplatzes ohnehin reduziert hat,“ ergänzt Hardt.

Im Bereich Biodiversität setzt der 27-Loch-Golfplatz ebenfalls wichtige Akzente. Die Anlage hat Uferandzonen aufgewertet, wechselfeuchte Zonen geschaffen und Wiesengebiete entwickelt, die nicht im direkten Spielbereich liegen. Durch die deutliche Reduktion der Mähflächen entstehen Lebensräume, die Insekten, Vögeln und anderen Tierarten zugutekommen und die Artenvielfalt fördern.

Horst Wintrich, Präsident und Geschäftsführer des Golfparks, betont die zentrale Bedeutung einer umweltgerechten Bewirtschaftung: „Für den Golfpark Weiherhof ist die umweltgerechte und nachhaltige Bewirtschaftung des gesamten Betriebes von zentraler Bedeutung. Gerade bei wichtigen Ressourcenthemen wie Energie, Wassermanagement oder Biodiversität wollen wir effektiv zur Lösung von Zukunftsfragen beitragen.“

Mit seinem umfassenden Nachhaltigkeitskonzept zeigt der Golfpark Weiherhof eindrucksvoll, dass moderner Golfplatz und aktiver Umweltschutz Hand in Hand gehen können. Die Anlage setzt damit Maßstäbe für die Branche und ist ein Vorbild für umweltfreundliche Golfplatzbewirtschaftung in Deutschland.

Informationen zum Text

 29. Oktober 2024

 Golf&Natur

Ansprechpartner



Deutscher Golf Verband e.V.
Wiesbaden

 serviceportal@dgv.golf.de

 0611 99 020 0



| © Golfpark Weiherhof/Benno Leinen

Partner
des DGV

HanseMerkur 

 KINDERSCHUTZALLIANZ
THE ALLIANCE FOR CHILDREN